

- Farbe von Kohlenstoffverbindungen. Von Dr. F. Kehrmann und Dr. M. Sandoz. Mit 237 Abbildungen. Leipzig 1926. Verlag G. Thieme. M. 24,—
- Klein**, Dr. J., Sammlung Göschen, Chemie. Anorganischer Teil. 8., verbesserte Auflage. Berlin und Leipzig 1926. Verlag Walter de Gruyter & Co. Geb. M. 1,50
- Knoblauch**, O., Prof. Dr. phil. Dr.-Ing. e. h. und **Henck**, Dr.-Ing. K., Anleitung zu genauen technischen Temperaturmessungen. Mit 75 Textabbildungen. 2., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage. München und Berlin 1926. Verlag R. Oldenbourg. M. 9,—; geb. M. 12,—
- Knolls** Mitteilungen für Ärzte, Sonderausgabe. Heft 3, 1926. Anlässlich des 40jährigen Bestehens. Knoll A.-G., Chemische Fabriken Ludwigshafen a. Rh.
- Koelsch**, Prof. Dr., **Rosenthal**, Prof. Dr., **Spannagel**, Gewerberat, **Wenzel**, Oberreg.- u. Gewerberat. Beihefte zum Zentralblatt für Gewerbehygiene und Unfallverhütung. Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Gewerbehygiene. Beihefte 5/6, Band II, Heft 1/2: Temperatur, Feuchtigkeit und Luftbewegung in industriellen Anlagen, ihre Bedeutung für die Gesundheit der Arbeiter und die Verhütung ihrer schädigenden Einflüsse. Leipzig-Berlin. Verlag Chemie. M. 6,—
- Kolthoff**, I. M., Der Gebrauch von Farbindicatoren. Ihre Anwendung in der Neutralisationsanalyse und bei der colorimetrischen Bestimmung der Wasserstoffionenkonzentration. 3. Auflage. Mit 25 Textabbildungen und 1 Tafel. Berlin 1926. Verlag Julius Springer. M. 12,—; geb. M. 13,20
- Komatsu**, S., Mitsuru Kuhara's on the Beckmann rearrangement. Kyoto 1926.
- Kopaczewski**, W., Les Ions d'hydrogène, Signification-Mesure—Applications-Données Numériques. 100 Abbildungen. Paris 1926. Gauthier-Villars et Cie. frs. 40,—
- Koppers**, H., Heinrich Koppers, Essen. Heft 3, Jub.-Nummer. Selbstverlag 1926.
- Laue**, M. v. und **Mises**, R. v., Stereoskopbilder von Kristallgittern. Berlin 1926. Verlag Julius Springer. Geb. M. 15,—
- Liesegang**, Dr. R. E., Wissenschaftliche Forschungsberichte. Naturwissenschaftliche Reihe. Band VI: Kolloidchemie. 2., völlig umgearbeitete und stark vermehrte Auflage. M. 8,—; geb. M. 9,50
- Band VII: Materie, Elektrizität, Energie, Grundlagen und Ergebnisse der experimentellen Atomforschung. Von Prof. Dr. W. Gerlach. 2., erweiterte Auflage. Mit 119 Figuren. Dresden-Leipzig 1926. Verlag Th. Steinkopff. M. 15,—; geb. M. 16,50
- Liesegang**, Dr. R. E., Kolloidchemische Technologie. Ein Handbuch kolloidchemischer Betrachtungsweise in der chemischen Industrie und Technik. Mit vielen Abbildungen. Dresden-Leipzig 1926. Verlag Th. Steinkopff. 1. Lfg. geh. M. 5,—; 2. Lfg. M. 5,—; 3. Lfg. M. 5,—; 4. Lfg. M. 5,—.
- Lipp**, A., Lehrbuch der Chemie und Mineralogie. I. Teil: Neubearbeitung von J. Reitlinger.
- I. Teil für die Mittelstufe höherer Lehranstalten. 10., verbesserte Auflage. Mit 115 Abbildungen. Leipzig-Berlin 1925. Verlag B. G. Teubner. M. 2,—
- II. Teil (Anorganische Chemie) für die Oberstufe höherer Lehranstalten. Mit 94 Abbildungen. Leipzig-Berlin 1926. Verlag B. G. Teubner. M. 2,80
- Löffl**, K., Technologie der Fette und Öle. Mit 283 Abbildungen. Braunschweig 1926. Verlag Friedr. Vieweg & Sohn A.-G. M. 35,—; geb. M. 38,—
- Löwenhardt**, Chemisches Unterrichtswerk. Lehrbuch der Chemie für höhere Mädchenbildungsanstalten. Teil II. Bearbeitet von E. Thieme. Mit Anhang: Mineralogie und Ausgabe A: Geologie. Bearbeitet von Dr. F. Meinecke. Ausgabe B: ohne Geologie. Mit 108 Abbildungen im Text und 1 Bildnistafel. M. 5,60
- Lehrbuch der Chemie für höhere Knabenschulen. Teil II. Bearbeitet von Prof. Dr. Löwenhardt und O. Prölss. Mit Anhang: Mineralogie und Ausgabe A: Geologie. Bearbeitet von Dr. F. Meinecke. Ausgabe B: ohne Geologie. 3. Auflage. Mit 168 Figuren im Text und 1 Bildnistafel. Berlin. M. 5,60
- Chemisches Unterrichtswerk. Lehrbuch der Chemie für höhere Mädchenbildungsanstalten. Unterstufe. 6. Auflage. Mit 86 Abbildungen. Geb. M. 2,60
- Lehrbuch der Chemie für höhere Knabenschulen. Teil I. 5. Auflage. Mit 85 Abbildungen. Leipzig-Berlin 1926. Verlag B. G. Teubner. Kart. M. 2,25
- Mach**, Prof. Dr. F., Jahresbericht für Agrikultur-Chemie. Vierte Folge VI 1923. Unter Mitwirkung zahlreicher Mitarbeiter. Berlin 1926. Verlag P. Parey. M. 46,—
- Macpherson**, H., N. Simpkin and S. V. Wild. Mines Department. Safety in mines research board Paper No. 26. Pyritic oxidation in relation to the spontaneous combustion of coal. London 1926. Majesty's stationery office. Price 1 s. net
- Mannheimer**, E., Grundriß der Chemie und Mineralogie. I. Teil für Realschulen, Lyzeen und die Mittelstufe von Volksschulen. Mit 111 Abbildungen im Text. Leipzig-Berlin 1926. Verlag B. G. Teubner. Kart. M. 2,20
- Mark**, H., Die Verwendung der Röntgenstrahlen in Chemie und Technik. Handbuch der angewandten physikalischen Chemie. Herausgegeben von Bredig. Band XIV. Leipzig. Verlag Amb. Barth. M. 48,—; geb. M. 50,—
- Matschoß**, C., Beiträge zur Geschichte der Technik und Industrie. Jahrbuch des Vereins deutscher Ingenieure. 16. Band. Mit 159 Textabbildungen und 16 Bildnissen. Berlin 1926. Verlag V. D. I.
- Medicus**, L., Einleitung in die chemische Analyse. 1. Heft: Qualitative Analyse. 20. und 21. verbesserte Auflage. Neu bearbeitet von Dr. K. Richter. Mit 3 Abbildungen. Dresden-Leipzig 1926. Verlag Th. Steinkopff. Geh. M. 5,—
- Meldau**, Der Industriestaub. Berlin 1926. Verlag V. D. I.
- Menz**, Dr. W., Lehrbuch der Chemie für landwirtschaftliche Lehranstalten nach Dr. F. Wilbrand. Leitfaden der Chemie. Ausgabe B, I. Teil. Hildesheim-Leipzig 1926. Verlag A. Lax.
- E. Merck's Jahresbericht. Über Neuerungen auf den Gebieten der Pharmakotherapie und Pharmazie. XXXIX. Jahrgang. Darmstadt 1925. E. Merck, Chemische Fabrik.
- Metallgesellschaft und Metallbank und Metallurgische Gesellschaft A.-G.**, Statistische Zusammenstellungen über Aluminium, Blei, Kupfer, Nickel, Quecksilber, Silber, Zink und Zinn. 27. Jahrgang 1926. 1913, 1919—1925.
- Mitteilungen aus dem Materialprüfungsamt und dem Kaiser-Wilhelm-Institut für Metallforschung zu Berlin-Dahlem**. Sonderheft II. Mit 316 Abbildungen. Berlin 1926. Verlag J. Springer. M. 24,—
- Müller**, Dr. A., Die innere Therapie der Pflanzen. Mit einem Vorwort von Prof. Dr. F. Stellwaag, Neustadt a. H. 29 Textabbildungen, 24 Tabellen und 3 graphische Darstellungen. Berlin 1926. Verlag P. Parey. M. 15,—
- Taschenbuch für Brennstoffwirtschaft und Feuerungstechnik 1926**: Für Bergleute, Feuerungstechniker, Konstrukteure und Brennstoffverbraucher. Von H. Hermanns, Zivilingenieur für Hüttenwesen und Wärmewirtschaft. Mit 102 Abbildungen. Halle (Saale) 1926. Wilhelm Knapp. Geb. M. 6,50
- Verfasser beabsichtigt in dem vorliegenden Taschenbuch, für den Wärmetechniker und den im praktischen Betriebe stehenden Ingenieur „die sich aus wärmewirtschaftlichen Rücksichten ergebenden praktischen Zahlen zu bringen und auf die wirtschaftlichen Zusammenhänge bei der Errichtung und dem Betrieb in wärmewirtschaftlichen Anlagen und Einrichtungen hinzuweisen“; „es soll ein Wegweiser bei der Auswahl der Brennstoffe und ihrer bestmöglichen Verwertung sein“. Die letzte Aufgabe erfüllt das Büchlein durchaus, die erste bedarf noch einer Ergänzung insoweit, als es für den Feuerungstechniker von Interesse ist, die ungewöhnlichen Anlagekosten von Kesseln, namentlich der neueren Systeme, sowie von Generatoren zu erfahren, um Anhaltspunkte bei der wirtschaftlichen Beurteilung von Feuerungsanlagen zu haben. Verfasser ist ja als Zivilingenieur der nächste dazu, solche Angaben zu machen. — Das Taschenbuch würde ferner für die Praxis an Wert gewinnen, wenn Verfasser die Grundsätze und Formeln der feuerungstechnischen Berechnungen, die er ausdrücklich wegläßt, brächte, dadurch würde das „Taschenbuch“ erst seinem eigentlichen Zwecke dienen. Konstruk-

tionen von Kesseln und Generatoranlagen erfährt der Fachmann besser aus Spezialwerken. — Diese Anregungen sind bei einem jährlich erscheinenden Taschenbuch leicht zu verwerten; dann wird das gut angelegte Büchlein dem Fachmann ein ständiger Begleiter werden.

Fürth. [BB. 36.]

Anregung von Quantensprüngen durch Stoße. (Struktur der Materie III.) Von J. Franck und P. Jordan. Berlin 1926. J. Springer. M. 19,50; geb. M. 21,—

Die Wege der Forschung, die von der Bohrschen Theorie ausgehen, sind überraschend zahlreich; was aber wesentlicher ist, sie scheinen vorläufig noch längst nicht zu Ende gegangen zu sein. So hat sich an die ersten Versuche Lenards über Stoßversuche der Elektronen in Gasen im Lichte dieser Theorie ein Netz von experimentellen und theoretischen Untersuchungen gesponnen, das nur derjenige entwirren kann, der mitten in diesen Gedankengängen lebt. Die Verfasser, als die gewiesenen Interpreten, haben es unternommen, dieses ganze Gebiet zu sichten und logisch aneinander gereiht vor dem Leser auszubreiten. In knapper und infolgedessen manchmal nicht ganz leicht lesbare Form wird eine ungeheure Menge von Material auf etwa 300 Seiten dargestellt.

Der Inhalt gliedert sich in: Kinetik sehr langsamer Elektronen; Bestimmung kritischer Potentiale durch Elektronenstoß, ihre Beziehung zu den Spektralthermen der Atome, Ausbeute an Quantensprüngen, Energieumsatz, kritische Potentiale von Molekülen, Beziehung zur Photochemie.

Es ist überflüssig, über die Güte der Darstellung Worte zu verlieren; die jüngst erfolgte Ehrung des einen der Autoren enthebt uns dieser Aufgabe. Und doch möchten wir einen Wunsch aussprechen; da nämlich dies ganze Gebiet heute zu einem der wichtigsten Zweige der Atomforschung geworden ist, vertrüge es sehr wohl eine Bearbeitung im Sinne eines Lehrbuches (etwa wie Sommerfelds Atombau). Wenn die Autoren im ganzen die Form eines kritischen Forschungsberichtes innegehalten haben, so geschah das wohl aus der Erwagung heraus, daß noch manche Lücke zu schließen ist. So wünschen wir denn der 2. Auflage doppelten Umfang.

Bennewitz. [BB. 225.]

Personal- und Hochschulnachrichten.

Geh. Reg.-Rat Dr. phil. Dr. jur. h. c. R. Anschütz, Darmstadt, emerit. o. Prof. an der Universität Bonn, feierte am 10. ds. Mts. seinen 75. Geburtstag.

Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. F. Fischer, Direktor des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Kohlenforschung, Mülheim/Ruhr, feiert am 19. ds. Mts. seinen 50. Geburtstag.

J. A. v. Wuelfing, pharmazeutischer Großfabrikant, Berlin, wurde von der medizinischen Fakultät der Universität Erlangen zum Ehrendoktor der Medizin promoviert.

Gestorben ist: F. W. Gießmann, ehemaliger Seifenfabrikant, am 5. Februar in Wurzen in Sa., im Alter von 76 Jahren. — Hofrat Prof. Dr. G. Krause, Cöthen, der Gründer der „Chemiker-Zeitung“, im Alter von 78 Jahren.

Ausland: Ernannt: B. D. W. Luff, Forschungschemiker bei der North British Rubber Co., zum Direktor der analytischen Laboratorien von Lever Bros. Ltd. Port Sunlight.

Gestorben: J. Ctrnáctý, ehem. Zuckerfabrikdirektor, Prag-Smichow, im Alter von 85 Jahren, am 15. Febr. 1927. — Dr. techn. h. c. F. Farsky, ehemaliger Direktor und Prof. für Chemie, Physik und Technologie an der Landwirtschaftlichen Akademie Tabor, am 23. Januar, im Alter von 80 Jahren. — Prof. Dr. A. Gockel, Direktor des Instituts für kosmische Physik an der Universität Freiburg (Schweiz), am 4. ds. Mts. im Alter von 66 Jahren. — Dr. P. Liechti, Bern, früher Leiter der schweizerischen Agrikulturchemieanstalt Bern, Ehrenmitglied der schwedischen Landwirtschaftsakademie, im Alter von 61 Jahren. — Ing. P. E. Liljeroth, seit 1920 Direktor der Zündhölzerfabrik Viborg, Finnland, im Alter von 37 Jahren. — H. E. Nichols, Direktor der Anglo-Persian Oil Co., Mohammerak (Persien). — Ing. F. Steinacher, Direktor der Zuckerfabrik Zidlochovice, im Alter von 41 Jahren, am 18. Februar in Wien.

Verein deutscher Chemiker.

Vorstandssitzung

am 23. Januar 1927 vorm. 10 Uhr

in der Geschäftsstelle des Vereins, Berlin, Potsdamer Str. 103a.

Anwesend vom Vorstand:

die Herren Stock, Dressel, Duden, Fürth, Goldschmidt, Klages, Pfeiffer, Urban.

von Schriftleitung und Geschäftsstelle:
die Herren Binz, Foerst, Rassow, Scharf;
ferner von Punkt 12 ab die Herren Buchner und Degener.

Vorsitz: Herr Stock, Schriftführung: Herr Scharf.

Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen, insbesondere die neuen Vorstandsmitglieder. Er teilt mit, daß Herr Prof. Quincke laut drahtlicher Mitteilung am Erscheinen verhindert ist, und spricht den Dank des Vorstandes an die ausgeschiedenen Mitglieder (Busch, Hoffmann, Raschig) und an Herrn Scharf für die durch den Umzug der Geschäftsstelle verursachte besondere Mühlwaltung aus.

1. Verteilung der Vorstandsämter:

Der Vorstand beschließt einstimmig, die Ämter für 1927 in gleicher Weise wie im Vorjahr zu verteilen: Stock, Vorsitzender, Quincke, stellvertretender Vorsitzender, Klages, Schatzmeister.

Der Vorstand setzt sich demnach für 1927 folgendermaßen zusammen:

Vorsitzender: Dr. Dr.-Ing. E. h. A. Stock, o. Prof. a. d. Technischen Hochschule Karlsruhe, Karlsruhe (Baden) (gewählt bis 31. Dezember 1928).

Stellvertreter: Dr. F. Quincke, o. Prof. a. d. Technischen Hochschule Hannover, Hannover (gewählt bis 31. Dezember 1927).

Schatzmeister: Prof. Dr. A. Klages, Direktor der Saccharinfabrik A.-G. vorm. Fahlberg, List & Co., Magdeburg-Südost (gewählt bis 31. Dezember 1928).

Beisitzer: Dr. Dr. med. h. c. O. Dressel, I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Farbenfabriken vorm. Fr. Bayer & Co., Köln-Mülheim (gewählt bis 31. Dezember 1928).

Prof. Dr.-Ing. E. h. P. Duden, Dir. der I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Farbwerke vorm. Meister, Lucius & Brüning, Frankfurt a. M. (gewählt bis 31. Dezember 1927).

Dr. A. Fürth, Abteilungsdirektor der Werschen-Weißenfelser Braunkohlen-Aktiengesellschaft, Köpsen (Kreis Webau) b. Weißenfels (gewählt bis 31. Dezember 1927).

Dr. Th. Goldschmidt, Direktor der Th. Goldschmidt A.-G., Essen-Bredeney (gewählt bis 31. Dezember 1929).

Dr. Dr.-Ing. E. h. P. Pfeiffer, o. Prof. a. d. Universität Bonn, Bonn (gewählt bis 31. Dezember 1929).

Dr. W. Urban, I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Werke Treptow, Berlin (gewählt bis 31. Dezember 1929).

Vertreter des Vereins bei Verbänden usw.:
Deutsches Museum: Herr Duden.

Justus-Liebig-Gesellschaft zur Förderung des chemischen Unterrichts: Herr Stock.

Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften: Herr Stock.

Weltkraftkonferenz: Herr Quincke.

Siemensring-Stiftung: Herr Urban.

Deutscher Verband Technisch-Wissenschaftlicher Vereine: Herr Rassow.

Deutscher Ausschuß für den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht und Deutscher Ausschuß für Technisches Schulwesen: Herren Stock und Rassow.

Verlag Chemie: Herren Stock und Quincke.

Kuratorium der Karl Goldschmidt-Stelle: Herren Buchner und Goldschmidt.

2. Neuwahlen an Stelle der Ende 1927 aus dem Vorstande ausscheidenden Herren:

Von den satzungsgemäß ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, den Herren Duden, Fürth und Quincke, sind